

Crossover-Mediagroup
Adi-Maislinger-Str. 9
81373 München

Tel.: 089 / 54 84 66 40
Fax: 089 / 54 84 66 41
r.schmitt@crossover-mediagroup.de
www.crossover-mediagroup.de

Speziell für Niedersachsen:

Crossover-Mediagroup
Deverhafen 2
26871 Papenburg

Tel.: 04961 / 77 85 95
Fax: 04961 / 77 85 94
r.nehe@crossover-mediagroup.de



Crossover-Mediagroup

Druck und Veredelung

VERTRAUENSVOLL

Als starker Dienstleister im Bereich Druck und Veredelung bieten wir in Höchstmaßen Qualität und Termintreue. Schon in der Planungsphase ihres Druckproduktes setzen wir bereit zu Seite. Durch einen vertrauensvollen und partnerschaftlichen Verhältnis lassen sich Höchstleistungen erzielen und effizient in Ihrem Sinne umsetzen.

ZUVERLÄSSIG

Schnelle Entscheidungen bestimmen oft das Tagesgeschehen. Das ist Wünsche umgesetzt werden und qualitativ hochwertig stimmt sind, beschreibt unsere Kompetenz. Die Einhaltung von Lieferterminen und das europaweit, ist eine tägliche Herausforderung, die wir zuverlässig meistern. Auch in schweren Zeiten können Sie auf ein motiviertes Team zählen.



KOSTENGÜNSTIG

Der Druckmarkt ist bestimmt von einem scharfen Preiskampf. Ihr Druckprodukt auf einer anderen Seite kostengünstig und auf der anderen Seite hochwertig mit Termintreue zu produzieren, gilt es auf modernste Maschinen zurückzugehen. Zudem müssen die richtigen Produktionskomponenten ausgewählt werden. Zielstrebig führen wir Ihr Produkt zum Ziel.



FLEXIBEL

Wünsche und eine detaillierte Herausforderung individuell auf Ihre Wünsche eingehen zu dürfen. Schnell und flexibel zu reagieren, heißt auch eine schnelle Entscheidungshierarchie zurückzugehen. Zielstreitig werden kurzfristige Aufträge eingeplant und an die veränderten Bedingungen angepasst. Kunden schätzen uns die kurze Reaktionszeit.



Kunden der Druck- und Medienindustrie erwarten heute sowohl eine hohe als auch eine gleichbleibende Qualität der Druckprodukte. Darüber hinaus spielt eine gut organisierte Logistik und Distribution eine immer wichtigere Rolle, um als Partner für Agenturen und Auftraggeber interessant zu bleiben. Für uns als Dienstleister der Druckbranche gilt also die gesamte Produktions- und Prozesskette täglich effizienter und weitreichender zu gestalten. Gerade dieser Trend war auch bereits auf der Drupa 2008 ein klarer Schwerpunkt.

Wir streben an durch optimierte Prozessabläufe wichtige Markt- abläufe realisieren zu können, durch bessere Nutzung der vorhandenen Ressourcen auch die Kommunikation mit den Kunden transparenter und strukturierter zu gestalten.

Dort zeigten als erstes wieder die Maschinenhersteller welche Steigerungsmöglichkeiten in der Produktion noch möglich sind. Als Schlagwörter seien hier nur „Rüstzeitmanagement, fliegender Plattenwechsel und Farbsteuerungssysteme“ genannt. Es zeigt sich, dass durch die neuen Technologien, die uns die Zulieferindustrie zur Verfügung stellt, eine Effizienzsteigerung neben den unmittelbar spürbaren ökonomischen Vorteilen auch gleichzeitig ökologische mit sich bringt. So ist es immer wichtiger weniger Makulatur anfallen zu lassen und mit Energieressourcen stärker zu haushalten. Dies gilt selbstverständlich auch für die Software- industrie und alle weiteren Dienstleister des Produktionsprozesses.

Durch entsprechendes Know-how, kann schneller und effizienter

auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden eingegangen werden. Deshalb gehört neben den erforderlichen Investitionen in Hard- und Software auch stets eine kontinuierliche Qualifizierung der Mitarbeiter. Denn nur mit ausreichendem Wissen um die Möglichkeiten, die die eingesetzten Produktionsmittel zur Verfügung stellen, können neue Produkte und Dienstleistungen entstehen und kontinuierlich verbessert werden.

Wird dieses Wissen gewinnbringend eingesetzt, kann daraus eine Vielzahl an Produkten, wie Sie sie auch in dem vorliegenden Geschäftsbericht vorfinden, entstehen: Ausgefallene Dispenser, auffallende Displays, innovative Faltschachteln und vieles mehr. Nutzen Sie also dieses Wissen zur Optimierung Ihrer Prozesse und Produkte.



Den Horizont erweitern

Maßstäbe zu setzen, heißt etwas zu riskieren und Grenzen zu überschreiten

2008 für uns als glänzendes Jahr von kleinen bis hohen Auflagen, hin zu aufwendigen Produkten. Das Tagesgeschäft zwischen Schnellschüssen, planbaren Aufträgen und Sonderproduktionen zu meistern, hieß täglich mit hohem Auftragsmanagement klar zu kommen. Dass dies keine leichte Aufgabe ist, war jeden Tag präsent. Mit unter anderem dieser Problemstellung im Gepäck, wurde die größte Branchenmesse „Drupa 2008“ für mehrere Tage besucht, um eine Lösung zu finden. Mit dem neuen Auftragsmanagementsystem der Heidelberger Druckmaschinen AG „Prinect“ war eine Lösung gefunden. Nach erfolgreicher Implementierung in den bestehenden Workflow konnte ab dem frühen Herbst das System erfolgreich eingesetzt werden.

Dies gilt insbesondere auch für eine makulaturarme Einrichtezeit. Damit lassen sich Papier, Energie und vor allem Zeit sparen. Dies führt zu einer umweltbewussten Produktion, bei einem wettbewerbsfähigem Herstellpreis. Stellen auch Sie sich auf eine umweltschonende Produktion ein und erschließen neue Verkaufsargumente Ihrem Kunden gegenüber.

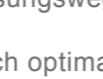
Mit den vorgenannten Zielsetzungen stehen wir Ihnen als hochwertiger Dienstleister jeder Zeit gerne zur Verfügung. Treten Sie mit uns in den Dialog – wir freuen uns auf Sie!

- flexible und kostengünstige Herstellung von kleinen bis hohen Auflagen
- bedarfsgerechte und spezialisierte Weiterverarbeitung auf höchstem Niveau
- Schaffung von neuen und effektiven Lösungswegen auf Spezialgebieten
- wettbewerbsfähige Preisgestaltung durch optimale Maschinennutzung

Damit wollen wir weit über das normale Maß hinaus für Sie da sein, und verlässlich an Ihrer Seite stehen.

2008 stand zudem ganz im Zeichen der Umwelt. Diese zu schützen und somit Ressourcen sparend zu produzieren ist uns ein Anliegen. Somit legen wir großen Wert darauf, Bilderdruckpapiere


Roman Schmitt
Dipl.Ing. Druck- und Medientechnik (FH)
Geschäftsführer

 **Machen Sie sich wettbewerbsfähig - Herzlich Willkommen an Bord.**



Immer unter den Ersten mit uns selbstverständlich.

Ihr 5-Gänge-Menü.

Unser Service für Ihren Erfolg.

- 01 Hors d'œuvre**
spitzige Innovationen auf jeder Basis
- 02 Potage**
Klares Service mit überlerner Kompetenz
- 03 Poisson**
Erfischende Einsatzbereitschaft
- 04 Hauptspeise**
Dynamische Umsetzungen
- 05 Dessert**
Abunndender Siegeszug: Trennung

 **Machen Sie sich wettbewerbsfähig - Herzlich Willkommen an Bord.**

Weil Drucken und Veredeln Verantwortung ist





... neue Maßstäbe zu setzen.

Ein Spitzendienstleister zu sein, heißt ...

PAPENBURG MÜNCHEN

“Als innovativer Dienstleister der Druckbranche werden wir uns jeder Herausforderung stellen. Zuverlässigkeit und Termintreue gehören zu unseren Maximen.

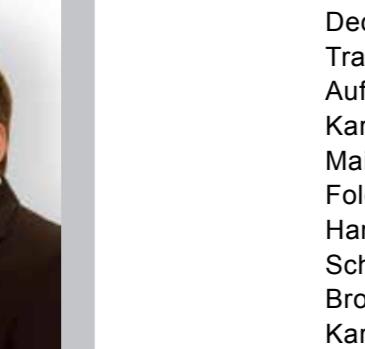
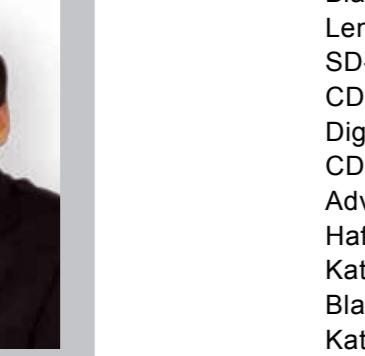
Treten Sie mit uns in den Dialog. Ich freue mich auf Sie.”

Roman Schmitt, Geschäftsführer

“Durch eine gute Beratung in den Bereichen Papier, Farbigkeit und Weiterverarbeitung, lässt sich ein Top-Produkt herstellen. Gleichzeitig können durch die optimale Herstellweise Kosten eingespart werden.

Gerne stehe ich Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.”

Ralf Nehe, Vertriebsleiter



Inhaltsverzeichnis

Scheufelen

heaven 42, das absolut weiße gestrichene Papier im Praxistest

Scheufelen über heaven 42	8
Heidelberg über Umwelt	10
Etiketten (HKIA)	12
Booklet (BMW Mini)	12
Postkarten (AIDA)	13
Notizblock (Etihad Airways)	13
Aufkleber (Penthouse)	14
Kissenschachteln (Modico)	14
Blattsammlung (it's my.com)	15
Lenticulkarte (Schulz Bürozentrum)	15
SD-Karte (Bosch)	16
CD (Siemens)	16
Digipac (Killa Kela)	17
CD (Bosch)	17
Adventskalender (DAB Bank)	18
Haftnotizen (Lufthansa)	20
Katalog mit Wire-O Bindung (BMW)	20
Blattsammlung (Sony Ericsson)	21
Katalog mit Wire-O Bindung (Arena)	21
Pressemappe (Life Fitness)	22
Deckenband (Münchner Yachtclub)	23
Tragetasche (Beauty & Aesthetic)	24
Aufkleber (Papenburg)	24
Kartonage (Ideenshop)	25
Mailing (DGI)	26
Folder (Golfclub Ebersberg)	26
Hardcover-Buch (Experimenta)	27
Schuber (Audi)	28
Broschüre (Römer)	28
Kartonagen (Arena)	29
Produktionsbeschreibung	30

Ein Sahnehäubchen wurde entwickelt – quasi für die Gourmets unter den Papierliebhabern: Die Papierfabrik Scheufelen eröffnete mit heaven 42 im Herbst 2007 neue grafische Welten. Wie bewährt sich nun das absolut weiße Papier mit der porzellanartigen Haptik in der kreativen Gestaltung, in Repro und Druck sowie hinsichtlich der umweltrelevanten Aspekte?

Auch in die kreative Gestaltung sollten diese Erkenntnisse einfließen, denn gerade bei den weichen Farben, wie sie bei der Abbildung von Hauttönen oder flauschigen Materialien gewünscht sind, ist eine Anpassung erforderlich. Die Anmutungsqualität der reproduzierten Bilder wirkt sonst zu hart und kalt. Dieser, durch die absolute Weiße ausgelöste Effekt, wird zu einem besonderen gestalterischen Vorteil, wenn metallische oder technische Produkte abgebildet werden. Metallteile, Werkzeuge, Kraftfahrzeuge, Farbpaletten etc. können mit einer neutralen und unverfälschten Brillanz dargestellt werden. Der hohe Kontrastumfang unterstützt

dabei die Wirkung der Abbildungen und ermöglicht eine ergänzte Lesbarkeit von sehr kleinen Schriftgrößen und Negativschriften. heaven 42 erlaubt außerdem ersten mal die Kombination mit Naturpapieren, deren Weißgrad ebenso hoch wie kann. Damit erfüllt es die Anforderungen vieler Kreativer, die sich eine hochweiße Ergänzung im Bereich der gestrichenen Papier für ihr eleganten und hochwertigen Druckstücke, wie z. B. Geschäftsbriefe, gewünscht haben.

heaven 42 ist ein softmatt gestrichenes Papier. Mit seinem Weißgrad von 155 CIE liegt es deutlich über dem Weißgrad von anderen gestrichenen Papieren und erschließt dadurch völlig neue Farbräume. Für die Druckvorstufe bedeutet dies jedoch höchste Aufmerksamkeit, denn bei unveränderter Separation (z. B. mit dem ICC-Profil eines Standardpapiers mit gelblichem Farbstich) wird das Druckbild bei gleichen Druckeinstellungen und mit derselben Tonwertzunahme auf heaven 42 erheblich kälter. Die

Papierfabrik Scheufelen stellt deshalb ein ICC-Profil als Download zur Verfügung (www.heaven42.com). Die Praxis hat gezeigt, dass bei L*a*b*-Messung von heaven 42 ein sehr hoher negativer b*-Wert entsteht, der in einer Proof-Simulation zu Verfälschungen führen kann und angepasst werden muss.

heaven 42 setzt Maßstäbe nicht nur im Hinblick auf die technische Know-how, welches sich in diesem Papier manifestiert. Es bietet die grafischen Branchen eine Spielwiese für neue Einsatzbereiche und eine neue Freude am Einsatz gestrichenes Papier.

Autor: Dipl.-Wirt.-Ing. Birgit Mann

Editor: Birgit Mann

Layout: Birgit Mann

Proof: Birgit Mann

Check: Birgit Mann

Print: Birgit Mann

Post: Birgit Mann

Vertrieb: Birgit Mann

Verkauf: Birgit Mann

Ver

Umweltfreundliche und ressourcenschonende Printproduktion

Im Laufe eines Tages kommen wir ständig in den Kontakt mit Druckprodukten verschiedenster Art. Sei es das Etikett auf dem morgendlichen Fruchtsaft, die Tageszeitung, das Papiergele, Prospekte, ein gedruckter Fahrplan oder die Verpackung im Supermarkt. Gedrucktes gehört jeden Tag an jedem Ort in seiner bunten Vielfalt so selbstverständlich zu unserem Leben, dass wir darüber nicht mehr nachdenken.

Nur: Ohne moderne Drucktechnik wäre das alles nicht vorstellbar. Papier in großen Mengen schnell in hoher Qualität und zu erschwinglichen Preisen zu bedrucken und in die gewünschte Form zu bringen, das erfordert ausgefeilte Techniken. Die Druck- und Medienindustrie ist einer ständigen Veränderung und Weiterentwicklung ausgesetzt. Neue Trends, Innovationen und Technologien verändern den Markt ständig. Druckauftraggeber und Agenturen erwarten von Ihren Lieferanten nicht nur Technologie und Umsetzung. In Zukunft werden auch Themen wie eine



umweltgerechte Produktion immer wichtiger. Ökologie und Ökonomie stellen in der Praxis jedoch keinen Widerspruch dar. Eine ressourcensparende und ökologische Produktion ist nicht nur für die Umwelt gut, sondern senkt in vielen Fällen auch erheblich die Produktionskosten. Je nach Druckbetrieb können verschiedene Maßnahmen ergriffen werden um umweltschonender zu produzieren.

Der größte Kostenanteil einer Druckproduktion ist der verwendete Bedruckstoff. Hier ist es wichtig zu wissen, das Papiere, die mit einem hohen Recyclinganteil oder aus nachwachsenden Waldbeständen produziert wurden, nicht unbedingt höhere Kosten verursachen oder eine schlechtere Qualität darstellen. Diese Bedruckstoffe sind durch die am Markt eingeführten „Ökolabel“ wie z.B. FSC, PEFC, Blauer Engel oder Euroblume gekennzeichnet. Dieser Jahresbericht der Crossover-Mediagroup ist z.B. auf dem FSC zertifizierten Papier „heaven 42“ von Scheufelen auf einer Speedmaster CD102 produziert worden.

Der nächste wichtige Aspekt in der Produktion ist der ressourcensparende Umgang mit dem gewünschten Bedruckstoff und weiteren Verbrauchsmaterialien. Hier geht es darum, in den einzelnen Verarbeitungsschritten so wenig Makulatur wie möglich zu produzieren. Der größte Makulaturanteil entsteht naturgemäß im komplexesten Verarbeitungsschritt, dem Drucken. Das Verbinden des Druckbilds mit dem Bedruckstoff in Höchstgeschwindigkeit ist ein mechanisch komplexer Prozess, der durch eine Vielzahl von Maßnahmen optimiert werden kann.

Eine moderne Druckmaschine kann sich nicht nur automatisch auf die Farbabnahme des Druckmotive einstellen (Farbzonenvoreinstellung), auch weitere Voreinstellungen (Presetting) wie Papierdimensionen, Auflage, Papierlauf, Preinking und Lüfter- und Trocknereinstellung sind inzwischen möglich. Dies ist abhängig

ob, und wie stark die Maschine mit dem Produktionsworkflow der Druckerei verbunden ist und wie gut die einzelnen Komponenten zusammenspielen. Eine Produktion führt nicht nur zu erheblicher Makulaturreduktion, sie optimiert den ganzen Produktionsprozess! Durch einen modernen integrierten Produktionsworkflow wie Prinect - der Druckerei-Workflow von Heidelberg können Produktionszeiten erheblich herabgesetzt werden, da alle Produktionsprozesse ineinander greifen, transparent sind und zentral gesteuert werden.

Entscheidend für die Qualität und den Makulaturanteil ist auch das verwendete Mess- und Regelsystem an der Druckmaschine. Hier wird die gewünschte Farbigkeit nach einer Vorgabe wie z.B. ProzessStandard Offsetdruck (PSO) und/oder Proof erreicht. Der Unterschied zwischen einem modernen Mess- und Regelsystem und einer Hand/Auge-Regelung kann schnell mehrere hundert Druckbogen Makulatur je Druckauftrag zufolge haben. Eine Investition in die Optimierung des Einrichtevorgangs ist somit schnell erwirtschaftet.

Ein weiterer Umweltaspekt ist seit langem der hohe Alkoholanteil im Feuchtmittel. In den letzten Jahren konnte dieser weitestgehend durch andere Stoffe ersetzt oder zumindest drastisch herabgesetzt werden. Alkoholfreies oder alkoholreduziertes Drucken wird in der täglichen Produktion bereits ohne Qualitätsverlust umgesetzt. Vor dem Hintergrund Energieeffizienz und Stromverbrauch muss man im Druckprozess vor allem an die Trockner denken. Moderne Trocknersysteme wie das Dry-Star System können z.B. erzeugte Wärmeenergie mehrfach verwenden, statt Sie nach außen abzugeben.

Eine umweltgerechte und ressourcenschonende Printproduktion ist von vielen Faktoren abhängig. Eine Optimierung hängt natür-

lich auch vom Auftragsspektrum, dem vorhandenen Equipment und den betriebswirtschaftlichen Rahmenbedingungen ab. Je nach Anforderungen bietet Heidelberg hier umfassende und betriebswirtschaftlich sinnvolle Lösungen von der Einstiegstechnologie bis hin zu hochautomatisierten integrierten Produktion unter Betrachtung der gesamten Produktionskette.

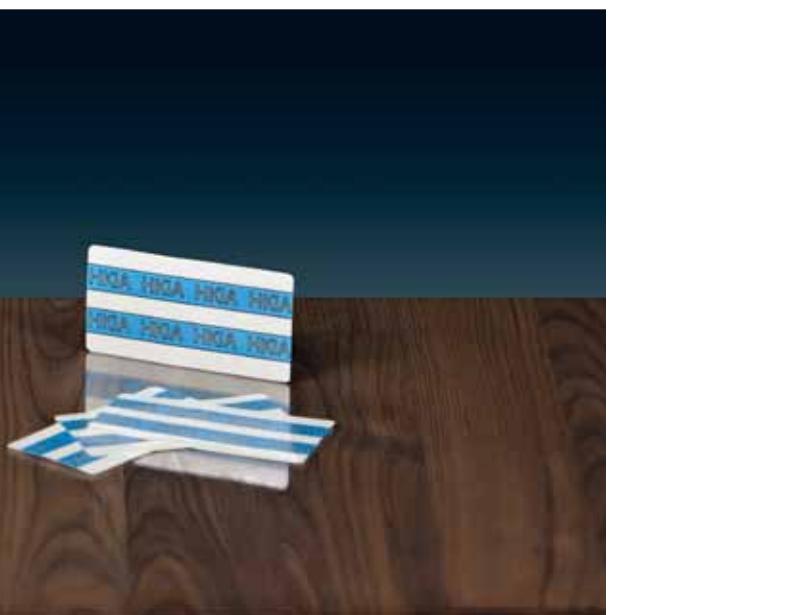


Thomas Egelf
Print Media Center,
Leiter Qualitätsabteilung
Heidelberger Druckmaschinen AG

Hong Kong International Airport

RFID-Etiketten

Umfang: 1 Seite
Format: 9,8 x 5,0 cm
Druck: Euroskaala
Papier: 144 g/m² Polyester sk permanent
Verarbeitung: Schneiden, Ecken abrunden, verpacken



BMW Mini Booklet

Umfang: 12 Seiten
Format: 5,0 x 5,0 cm geschlossen
10,0 x 5,0 cm offen
Druck: 1c Schwarz
Papier: 90 g/m² MaxiSatin
Verarbeitung: Schneiden, falzen, zusammentragen, rückendrahtheften, dreiseitig beschneiden, verpacken



Postkarten

ADA

Umfang: 2 Seiten, 6 Sorten
Format: 14,8 x 10,5 cm
Druck: Vorderseite
Rückseite
Euroskaala
HKS 44K
Papier: 290 g/m² Invercoat albatto
Verarbeitung: Schneiden, einseitig glänzend cellophanieren, nach Sorten getrennt verpacken



Notizblock

Eihad Airways

Umfang: 50 Blatt
Format: 10,5 x 14,8 cm geschlossen
21,0 x 14,8 cm offen
Druck: Schwarz + Pantone 872 + Primer
Papier: Umschlag
Innenteil
240 g/m² Crescendo 2
90 g/m² SoporSe
Verarbeitung: Schneiden, zusammentragen, Deckblatt 2-fach rillen, Inhalt am Kopf verleimen, Umschlagbeidseitig matt cellophanieren und auf U3 mit Blöck verkleben, verpacken



Penthouse

Aufkleber

Umfang: 1 Seite
Format: 11,7 x 12,0 cm
Druck: Euroskala
Papier: 90 g/m² Weich-PVC
Verarbeitung: Stanzen, schneiden, verpacken



Modico

Kissenschachteln

Umfang: 2 Seiten
Format: 21,0 x 3,5 x 10,5 cm
Druck: Euroskala + Lack
Papier: 300 g/m²
Verarbeitung: Stanzen, 1 x Längsklebung, Klebepunkte mit 20 mm Durchmesser anbringen, verpacken



Aufkleber

its my.com

Blattsammlung mit Buchschräube

its my.com

Umfang: 16 Blatt, 32 Seiten
Format: 7,0 x 12,0 cm
Druck: Euroskala + Lack
Papier: 300 g/m² ProfiSilk
Verarbeitung: Stanzen, ausbrechen, Ecken abrunden, zusammentragen, Anbringung einer Buchschräube, verpacken



Schulz Bürozentrum

Umfang: 2 Seiten, 3-Phasen Flip (Up and Down)
Format: 14,8 x 10,5 cm
Druck: Euroskala
Papier: 475 µ Lenticularfolie, 75 lpi, 150 g/m² BDmat
Verarbeitung: Folie mit Karton kaschieren, schneiden, verpacken

Bosch SD-Karte

Umfang: 1 Seite
Format: 2,0 x 2,5 cm
Druck: Euroskaala
Papier: 90 g/m² Haftpapier glänzend
Verarbeitung: Schneiden, SD-Karten labeln und bespielen, verpacken



Siemens CD

CD-R auf weißer Unterlegung
Druck: Euroskaala + Lack

Covercard
Umfang: 2 Seiten
Format: 12,1 x 12,0 cm
Druck: Euroskaala
Papier: 150 g/m² Bilderdruck matt
Verarbeitung: Schneiden, CD und Covercard in Slimcase einkonfektionieren, verpacken



Digipac Klia Kela

CD-R auf weißer Unterlegung
Druck: Euroskaala + Lack
Digipac
Umfang: 4 Seiten
Format: 13,95 x 12,5 cm geschlossen
27,9 x 12,5 cm offen
Druck: Euroskaala + UV-Lack
Papier: 300 g/m² Chromosulfatkarton
Verarbeitung: Stanzen, ausbrechen, doppeln, verkleben, T-ray aufkleben, CD einkonfektionieren, verpacken



CD Bosch

CD-R auf weißer Unterlegung
Druck: Euroskaala + Lack
Covercard
Umfang: 2 Seiten
Format: 12,1 x 12,0 cm
Druck: Euroskaala
Papier: 150 g/m² Bilderdruck matt
Verarbeitung: Schneiden, CD und Covercard in Slimcase einkonfektionieren, verpacken

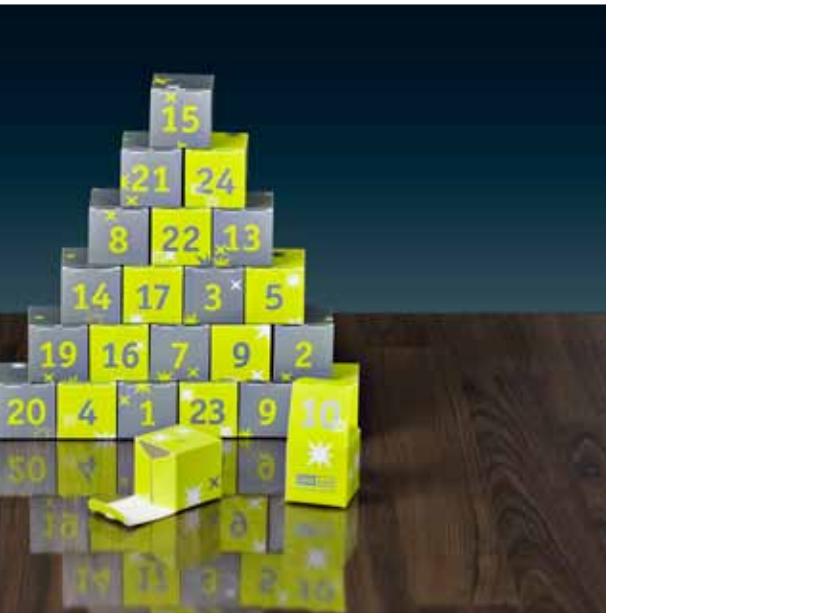
Stülpdeckel und Umverpackung

Umfang:	6 Seiten
Format:	11,75 x 4,7 x 17,2 cm
Druck:	Euroskala + Pantone Grün + Silber + Lack
Papier:	Faltschachtel Stülpdeckel 300 g/m ² Chromokarton 350 g/m ² dto
Verarbeitung:	Stanzen, ausbrechen, schneiden, verkleben



Weihnachtskarte

Umfang:	4 Seiten	
Format:	Umschlag	Innenteil
	15,0 x 15,0 cm	14,9 x 14,9 cm
Druck:	Pantone Grün	Pantone Grün + Silber
Papier:	200 g/m ² Chromolux Metallic hochglänzend	260 g/m ² Zanders Zeta
Verarbeitung:	Partiell UV-Lackieren, stanzen, ausbrechen, schneiden, rillen, falzen	Schneiden, rillen, falzen, in Umschlag konfektionieren



Würfel

Umfang:	6 Seiten, 24 Sorten
Format:	3,0 x 3,0 x 3,0 cm
Druck:	Euroskala + Lack
Papier:	230 g/m ² GD2
Verarbeitung:	auf Mini-Wellpappe 1,6 mm kaschieren, stanzen, ausbrechen, verkleben, in Faltschachtel nume- risch sortiert konfektionieren, verpacken

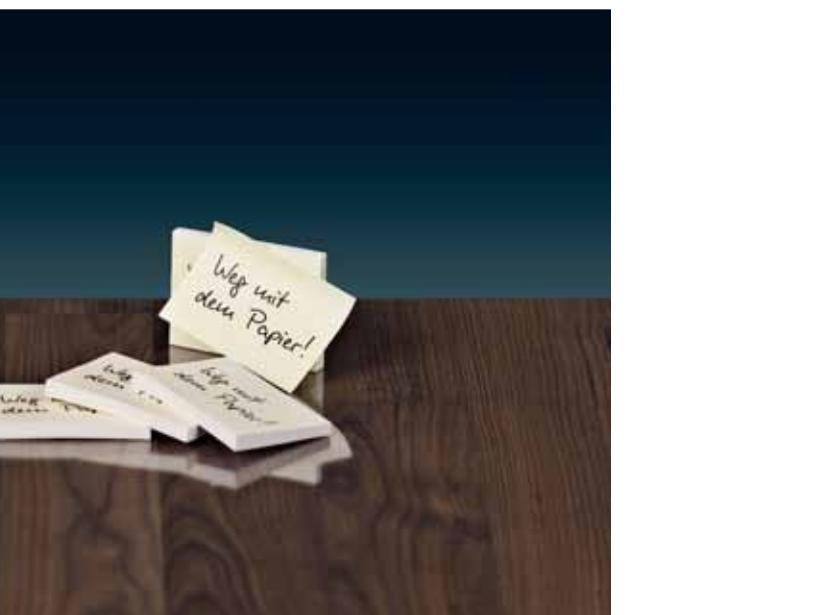
**Kurze Produktionszeit bei gleichzeitig
,, aufwändiger Konfektion nach Kundenwunsch**



Lufthansa

Hafnotizen

Umfang: 50 Blatt, 100 Seiten
Format: 7,5 x 5,0 cm
Druck: Euroskaia
Papier: 80 g/m² Offset weiß
Verarbeitung: Rückseitig Leimspur anbringen, schneiden, zu Blocks verarbeiten, verpacken



BMW

Katalog mit Wire-O Bindung

Umfang: 22 Blatt, 44 Seiten
Format: 21,0 x 29,7 cm geschlossen
42,0 x 29,7 cm offen
Druck: Euroskaia
Papier: 300 g/m² LuxoSatin
Verarbeitung: Schneiden, zusammentragen, Wire-O Bindung in Silber an der langen Seite, verpacken



Blattsammlung mit Buchschaube

Sony Ericsson

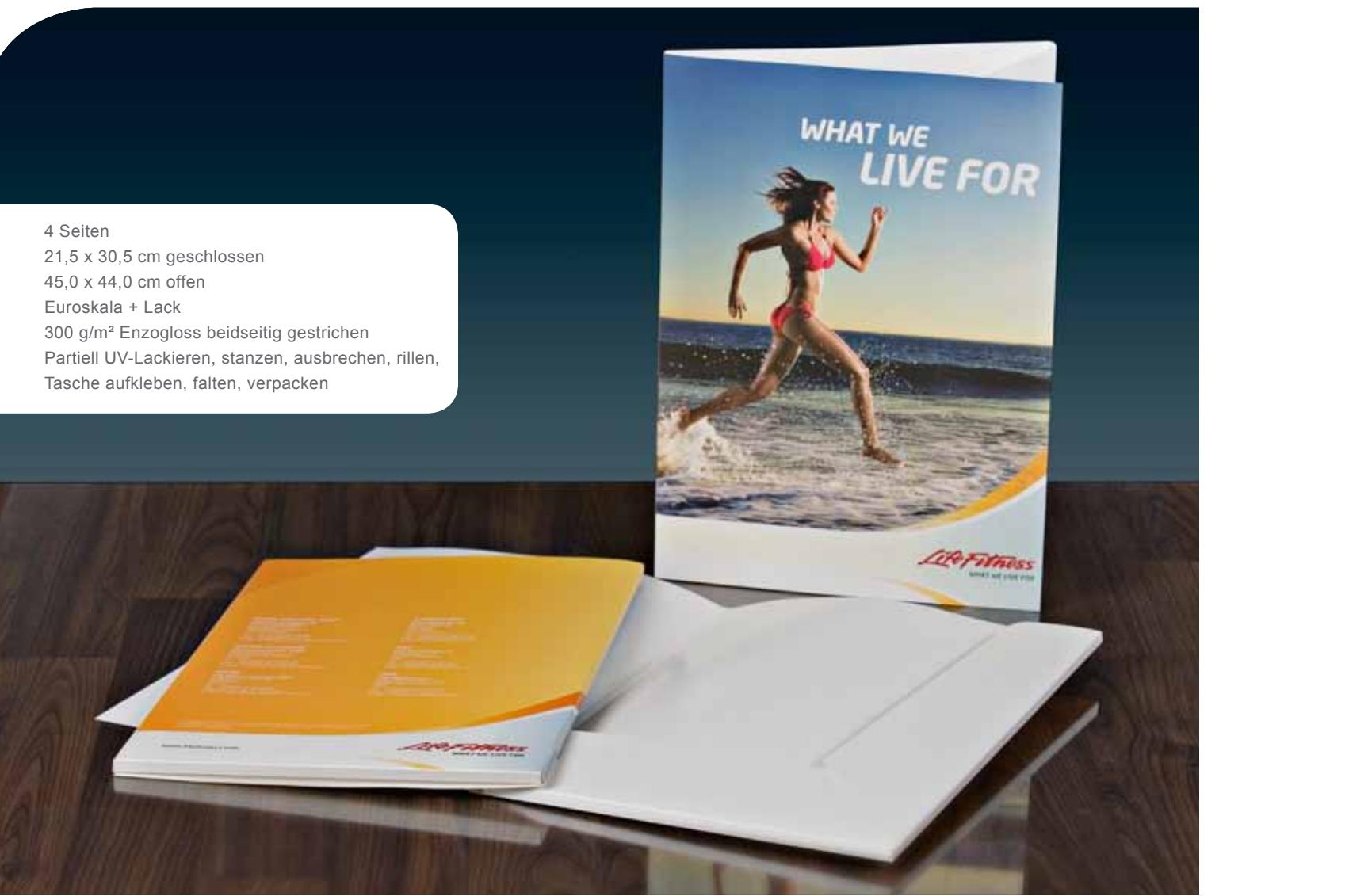
Umfang: 16 Blatt, 32 Seiten
Format: 12,0 x 7,0 cm
Druck: Euroskaia + Lack
Papier: 300 g/m² Bilderdruck glänzend
Verarbeitung: 2-seitig glänzend cellophanieren, schneiden, zusammentragen, Anbringung einer Buchschaube, verpacken



Katalog mit Wire-O Bindung

Arena

Umfang: 4 Seiten Umschlag + 108 Seiten Innenteil
Format: 21,0 x 29,7 cm geschlossen
42,0 x 29,7 cm offen
Druck: **Umschlag** Euroskaia + Lack **Innenteil** Euroskaia + Lack
Papier: **Umschlag** Innenteil 300 g/m² LuxoSatin 170 g/m² LuxoSatin
Verarbeitung: Schneiden, zusammentragen, schwarze Wire-O Bindung an der langen Seite, verpacken



Umfang: 4 Seiten
Format: 21,5 x 30,5 cm geschlossen
Druck: 45,0 x 44,0 cm offen
Papier: Euroskala + Lack
Verarbeitung: 300 g/m² Enzogloss beidseitig gestrichen
 Partiell UV-Lackieren, stanzen, ausbrechen, rillen, Tasche aufkleben, falten, verpacken



Umschlag
Umfang: Buchdeckel mit Überzug
Format: 17,2 x 24,4 cm
Druck: Euroskala + Lack
Papier: 200 g/m² Bilderdruk matt
Verarbeitung: Pappestärke 2,0 mm
 1-seitig matt celophanieren, schneiden, auf Pappeband kleben

Buchblock
Umfang: 296 Seiten
Format: 17,0 x 24,0 cm
Druck: Euroskala + Lack
Papier: 150 g/m² Bilderdruk matt
Verarbeitung: Zusammennähen, Schneiden, Fadensteigung auf Gaze, 2 Kapitalländer (Blau/Weiß) anbringen, runde Ränder

Transparente Schutzhüllen
Umfang: 4 Seiten
Format: 42,0 x 29,7 cm + Klippe
Druck: Pantone
Papier: 110 g/m² Chromatico
Verarbeitung: Schneiden, in Buch einhängen, verpacken

Tragetasche

Umfang: 2 Seiten
Format: 26,0 x 9,0 x 32,0 cm
Druck: Vorderseite
1c Magenta
Papier: 170 g/m² Bilderdruck matt
Verarbeitung: Einseitig mattkaschieren, schneiden, Rundumschlag und Kartonverstärkung im Boden, weiße Baumwollkordel, 4-fach verknoten, verpacken



Aufkleber

Umfang: 1 Seite
Format: 98,0 x 30,0 cm
Druck: Weiß partiell (lasierend) + Euroska + UV-Lack glänzend
Papier: 210 g/m² PVC Selbstklebefolie, transparent
Verarbeitung: Schneiden, verpacken



Umfang: 4 Seiten
Format: 200,0 x 70,0 x 590,0 cm
Druck: Euroska + Lack
Papier: 250 g/m² GD2 auf E-Welle
Verarbeitung: auf E-Welle kaschieren, stanzen, ausbrechen, rillen, verkleben, verpacken

DGI Mailing

Umfang:

1 Seite
21,0 x 29,7 cm

Format:

Euroskala + Pantone 300

Druck:**Papier:**

Papier **Folie**
Vorderseite **Rückseite**
120 g/m² 8,6 SK 4161 50µ, matt 5,2 SK MA 50 U
h'frei weiß E2 A20
(Silikonpapier)

Verarbeitung:

Anstanzung: 180 x 65 mm mit Falzung-
Längsperforation nach 9,0 cm und 2x Anstanzung 9x
4,5 mm für Anhänger Clip, schneiden, verpacken



Golfclub Ebersberg

Folder

Umfang:

8 Seiten
10,5 x 14,8 cm

Format:

Euroskala + partieller Drucklack

Druck:**Papier:****Verarbeitung:**

150 g/m² Luxo Samtoffset
Schneiden, 1 x perforieren, 3-Bruch Wickelfalzen,
parallel zum Falz an der Vorderkante mit Fugitiv-
leim verkleben, verpacken



Hardcover-Buch

Experimentera

**Umfang:**

4 Seiten Umschlag
+ 200 Seiten Innenreihe
+ 7 Pläne DIN A3

Format:

+ 4 Seiten Vor- u. Nachatlas
29,7 x 21,0 cm

Druck:

Euroskala

Papier:

115 g/m² Bilddruck mit
Schneiden, Klebefindung
in U/R/Hardcoverfertigung
mit Mattlaminierung,
Pläne falzen und kleben,
verpacken

Verarbeitung:

Audi

Schuber

Umfang: Schuber
2 Seiten

Format: 21,0 x 10,5 cm
7/7c Euroskala+Silber+Rot+Lack (seidenmatt Fläche)

Druck: 20,7 x 10,0 cm
220 g/m² Crescendo

Papier: Schneiden, klebefalzen, Schneiden, rillen, falzen,
Verarbeitung: einkonfektionieren, verpacken



Römer

Broschüre

Umfang: 8 Seiten
Format: 21,0 x 29,7 cm geschlossen
42,0 x 29,7 cm offen

Druck: Euroskala + partieller UV-Lack
Papier: 250 g/m² Bilderdruck matt
Verarbeitung: Beidseitig matt cellophanieren, rillen, schneiden,
verpacken, rückstichheften, verpacken



Arena

Kartonagen für den Point of Sale

Arena



Umfang: 2 Seiten
Format: 30,0 x 30,0 x 30,0 cm
Druck: Euroskala + Lack
Papier: 250 g/m² GD2 auf E-Welle
Verarbeitung: Auf E-Welle kaschieren, stanzen, ausbrechen,
rillen, verkleben, verpacken

Beschreibung

Produktion

Die Druckunterlagen wurden mit einem speziellen ICC-Profil von der Papierfabrik Scheufelen behandelt, um die absolute Weisse des Papiers zum Ausdruck zu bringen.

Der Jahresbericht 2008 wurde auf einer 5-Farben CD102 mit Dispersionsslack im 3B Format von Heidelberger Druckmaschinen AG gedruckt.

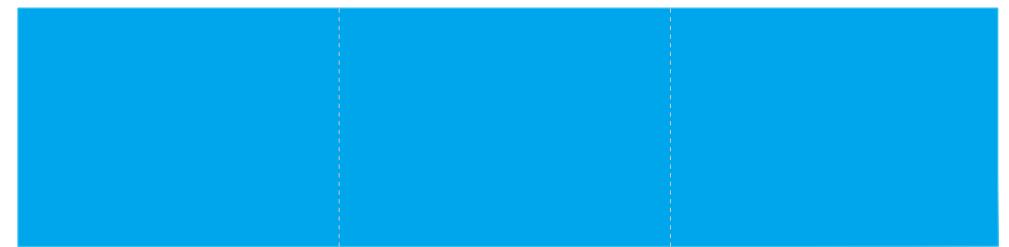
Als Druckfarben wurden die Euroskala + HKS 44K verwendet. Anschließend wurde der Umschlag aussen mit einer matten Cellophanierung überzogen. Partieller glänzender UV-Lack wurde als letzter Arbeitsschritt im Bereich Druck aufgebracht.



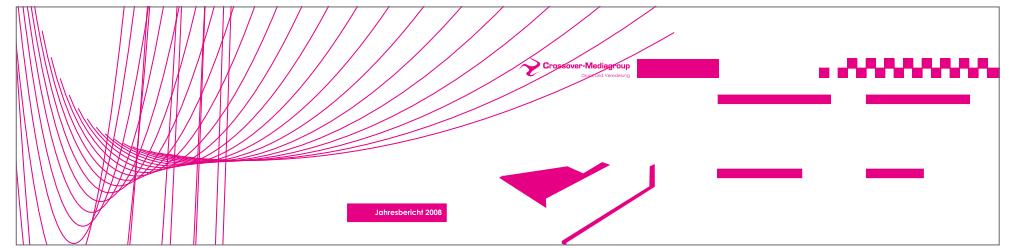
4c Druckform



HKS 44K



vollflächige Mattcellophanierung



partieller UV-Lack